

Naturwerksteinmechaniker/in der Fachrichtung Schleiftechnik

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Naturwerksteinmechaniker/innen der Fachrichtung Schleiftechnik schleifen und polieren Platten, Fliesen und andere Produkte aus Naturwerkstein, z.B. aus Granit oder Marmor. Zunächst prüfen sie die ausgewählten Rohblöcke. Anschließend bearbeiten sie die Werkstücke sowohl mit Handwerkzeugen und handgeführten Maschinen als auch mit programmierbaren Schleif- und Poliermaschinen. Die fertigen Bauteile kontrollieren sie schließlich und bereiten sie zum Versand vor oder montieren sie vor Ort.

Darüber hinaus fertigen sie Einlegearbeiten, Beschriftungen und Ornamente an. Außerdem bessern sie beschädigte Werkstücke aus.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Naturwerksteinmechaniker/innen der Fachrichtung Schleiftechnik finden Beschäftigung in erster Linie

- in Betrieben der Marmor- und Natursteinbearbeitung

Arbeitsorte:

Naturwerksteinmechaniker/innen der Fachrichtung Schleiftechnik arbeiten in erster Linie

- in Maschinen- und Werkhallen
- in Werkstätten

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- auf Baustellen
- in Büros

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Schleifen, Sägen und Polieren von Naturstein, beim Bedienen von Kränen und Gabelstaplern)
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (z.B. beim Bedienen und Warten der Schleif- und Poliermaschinen)
- Sorgfalt (z.B. beim exakten Ausbessern von Beschädigungen an Naturwerksteinobjekten)
- Umsicht (z.B. bei der Maschinenbedienung, beim Transportieren von Natursteinen)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. beim Berechnen von Flächen, Fugenverschnitt, Versatz und Plattenlängen)
- Werken/Technik (z.B. beim Bedienen und Warten von handgeführten sowie programmierbaren Schleif- und Poliermaschinen; technisches Zeichnen)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat (je nach Bundesland unterschiedlich):

- 1. Ausbildungsjahr: € 750 bis € 860
- 2. Ausbildungsjahr: € 830 bis € 970
- 3. Ausbildungsjahr: € 920 bis € 1.144

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

